


**7. Kugelschale im homogenen elektrischen Feld (11 Punkte)**

Wir wollen nun eine weitere Anwendung der Legendre-Polynome kennen lernen. Dazu betrachten wir eine leitende Kugelschale mit Radius  $R$  in einem statischen elektrischen Feld, das in grösserer Entfernung von der Kugel homogen ist,

$$\underline{E}(r \rightarrow \infty) = \underline{E}_\infty = E_0 \underline{e}_z \quad . \quad (1)$$

Der Koordinatenursprung soll im Mittelpunkt der Kugel liegen. Bestimmen Sie nun das elektrische Potential  $\Phi(\underline{x})$  inner- und außerhalb der Kugelschale.

- (a) Begründen Sie zunächst, dass sich die allgemeine Lösung für  $\Phi(\underline{x})$  schreiben lässt als

$$\Phi(r, \theta) = \sum_{l=0}^{\infty} \left( a_l r^l + \frac{b_l}{r^{l+1}} \right) P_l(\cos \theta) \quad . \quad (2)$$

Das Problem besteht jetzt in der Bestimmung der Entwicklungskoeffizienten  $a_l, b_l$  aus den Randbedingungen. Die Entwicklungskoeffizienten  $a_l, b_l$  im Innenraum ( $r < R$ ) unterscheiden sich natürlich von denen im Außenraum ( $r > R$ ).

- (b) Auf der Kugeloberfläche sei das Potential konstant,

$$\Phi(R, \theta) = \Phi_0 \quad . \quad (3)$$

Geben Sie das Potential und das elektrische Feld im Inneren der Kugel an.

- (c) Geben Sie das Potential  $\Phi(r, \theta)$  im Außenraum der Kugelschale an.  
 (d) Diskutieren Sie den Verlauf der Feldlinien und der Äquipotentiallinien und skizzieren Sie diese.  
 (e) Berechnen Sie die Oberflächenladungsdichte  $\sigma$  sowie die Gesamtladung  $Q$  auf der Kugel. Interpretieren Sie die Terme, die in  $\Phi(r, \theta)$  auftreten. Geben Sie das Potential  $\Phi_\sigma(r, \theta)$  der Oberflächenladungen für den Fall  $Q = 0$  durch Vergleich mit Ihrem Ergebnis für  $\Phi(r, \theta)$  für  $r > R$  und  $r < R$  an.

## 8. Herleitung des Poisson-Integrals

(9 Punkte)

Die Poisson-Gleichung

$$\partial_{\underline{x}}^2 \Phi(\underline{r}) = -\frac{\rho(\underline{r})}{\epsilon_0} \quad (4)$$

ergibt sich als Grenzfall  $v \rightarrow \infty$  der Wellengleichung

$$\square \Phi(\underline{r}, t) = \partial_{\underline{x}}^2 \Phi(\underline{r}, t) - \frac{1}{v^2} \partial_t^2 \Phi(\underline{r}, t) = -\frac{\rho(\underline{r}, t)}{\epsilon_0} \quad (5)$$

Ziel dieser Aufgabe ist die Bestimmung der allgemeinen Lösung von Gl. (4) über die Fourier-Transformation. Unter der Fouriertransformation  $\hat{T}_F$  einer Funktion  $f(\underline{r}, t) \mapsto f(\underline{k}, \omega)$  verstehen wir den Ausdruck

$$\hat{T}_F = \mathcal{F}(k_x, k_y, k_z, \omega) = \mathcal{F}(\underline{k}, \omega) = \frac{1}{\sqrt{2\pi^4}} \int f(\underline{r}, t) e^{-i(\underline{k}\underline{r} + \omega t)} dV dt. \quad (6)$$

(a) Zeigen Sie, dass

$$\left( \underline{k}^2 - \frac{\omega^2}{v^2} \right) \Phi(\underline{k}, \omega) = \frac{\rho(\underline{k}, \omega)}{\epsilon_0} \quad (7)$$

gilt, wenn  $\Phi(\underline{r}, t)$  und  $\rho(\underline{r}, t)$  die Wellen-Gleichung erfüllen.

(b) Zeigen Sie, dass die Rücktransformation von Gleichung (7) auf die Form

$$\Phi(\underline{r}, t) = \int G(\underline{r} - \underline{r}', t - t') \rho(\underline{r}', t') dV' dt' \quad (8)$$

mit

$$G(\underline{r} - \underline{r}', t - t') = \frac{1}{(2\pi)^4 \epsilon_0} \int \frac{e^{i\{\underline{k}(\underline{r} - \underline{r}') + \omega(t - t')\}}}{|\underline{k}|^2 - \frac{\omega^2}{v^2}} dV_k d\omega \quad (9)$$

führt.

(c) Für die weitere Rechnung wollen wir uns nun auf die Poisson-Gleichung beschränken. Die Greensche Funktion vereinfacht sich dann zu

$$G(\underline{r} - \underline{r}') = \frac{1}{(2\pi)^3 \epsilon_0} \int \frac{e^{i\underline{k}(\underline{r} - \underline{r}')}}{|\underline{k}|^2} dV_k \quad . \quad (10)$$

Berechnen Sie  $G(\underline{r} - \underline{r}')$ . Führen Sie dazu die Integration in Kugelkoordinaten im  $k$ -Raum durch.

*Hinweis:*

$$\int_0^\infty \frac{\sin(ax)}{x} = \frac{\pi}{2} \quad \text{für} \quad a > 0 \quad .$$

(d) Zeigen Sie, dass man als Endergebnis für die Lösung der Poisson-Gleichung (4)

$$\Phi(\underline{r}) = \frac{1}{4\pi\epsilon_0} \int \frac{\rho(\underline{r}')}{|\underline{r} - \underline{r}'|} dV' \quad (11)$$

erhält und interpretieren Sie dieses Ergebnis.